

# Quellen zur schweizerischen Sozialgeschichte in den privaten Archiven der Schweiz

Autor(en): **Simmler, Hans**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Vereinigung Schweizerischer Archivare =  
Nouvelles de l'Association des Archivistes Suisses**

Band (Jahr): **19 (1967)**

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-770673>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Quellen zur schweizerischen Sozialgeschichte

in den privaten Archiven der Schweiz

Das Schweizerische Sozialarchiv in Zürich führte mit Hilfe des Nationalfonds zur Förderung der Wissenschaften auf Initiative des 1966 verstorbenen Vorstehers Dr. Eugen Steinemann eine systematische Suchaktion durch. Der damit betraute Dr. Hans Simmler hat am Schluss seiner von September 1965 bis September 1966 durchgeführten Arbeit einen Bericht erfasst, der in <sup>1.</sup>keiner Auflage erstellt, nicht allen daran interessierten Archiven der Schweiz zugestellt werden konnte. Aus diesem Grunde wird hier daraus der Abschnitt über die privaten Archive wiedergegeben, weil er über sehr viele Bestände Aufschluss gibt, über die sonst nirgends Angaben vorhanden sind.

Die <sup>f.</sup>Ausstellung kann, auch nach der Ansicht des Verfassers, in keiner Weise den Anspruch auf Vollständigkeit erheben. Sie bildet aber den Anfang einer Pflege des nichtstaatlichen Archivmaterials, die in Bezug auf die Geschäftsfirmen mit der Förderung der Werkarchive bereits begonnen hat. Es wird später einmal notwendig sein, eine erweiterte neue Liste zu erstellen.

Selbstverständlich besteht kein Recht auf eine Benutzung dieser privaten Archive. Es ist eine Aufgabe der Sozialwissenschaftler und Historiker für die nächsten Jahrzehnte, dem Anspruch der Wissenschaft auf Einsichtnahme für ihre objektiven Untersuchungen mit dem notwendigen Takt Geltung zu verschaffen.

Die Zusammenstellung ist folgendermassen gegliedert: A Gewerkschaften, B Genossenschaften, C Parteien, D Redaktionen, E Alte Firmen, F Arbeitgeberverbände, G Weitere Stellen.

A Gewerkschaften 1

### Schweizerischer Gewerkschaftsbund

Bern, Monbijoustrasse 61

Grosses, systematisch geordnetes Archiv im Dachstock. Grössere Bestände vom Material bis 1920, darunter: Tätigkeitsberichte an den Gewerkschaftskongress seit 1888. Rapports de gestion seit 1898, Kongressprotokolle seit 1890. Statuten seit 1882. Protokolle der Gewerkschaftsausschusssitzungen seit 1909. Tätigkeitsprogramme ab 1911. Protokolle der Sitzungen des Bundeskomitees seit 1889. Berichte, Protokolle, Publikationen des Intern.Gewerkschaftsbundes 1903 - 1944.

SGB Dokumente von 1880 - 1887 und von 1897 - 1908. Entwurf der Arbeiter-Reservekasse 1888. Protokolle der Arbeiter-Reservekasse 1890 - 1896. Berichte über Lohnbewegungen und Streiks 1897. Korrespondenz des Bundeskomitees des alten Arbeiterbundes 1874 - 1876. Protokolle des Leitenden Ausschusses des (zweiten) Arbeiterbundes 1887 - 1917. Berichte und Publikationen des Schweiz.Arbeitersekretariates 1887 - 1920. Kassabuch des Schweiz.Arbeitersekretariates (von H. Greulich geführt) 1887 - 1916, 1917 - 1924, 1925.

Protokollbücher einzelner alter Gewerkschaften (Fachvereine): Schuhmacher 1873 - 1911 (4 Bde.); Sattler (Bern) 1886 - 1904 (3 Bde.); Coiffeur-Gehilfenverband 1913 - 1916; Schneidergewerkschaft Winterthur 1878-1881 (5 Bde.) Schneidergewerkschaft Bern 1894 - 1897; ein Buchbinderverband 1913 - 1923; eine Mappe SMUV Dokumente 1890 - 1926.

Verschiedene Sammlungen, darunter: Kleine Autographensammlung. Sammlung biographischer Daten hauptamtlicher Gewerkschaftsfunktionäre. Sammlung von Maiaufrufen. Plakatsammlung. Sammlung älterer Gesamtarbeitsverträge.

Alte Zeitungen, wie : Tagwacht der 1870er Jahre, Arbeiterstimme, Felleisen, Der Unabhängige (1867/68). A.Stecks Sozialdemokrat, Basler Arbeiterfreund, Der Bauernbund (1891 - 1897) und weitere.

Protokolle und Dokumente zum Landesstreik vom November 1918: Protokollbücher des Oltenener Aktionskomitees (2 Bde, 1 - 31. Sitzung). Korrespondenz des Oltenener Aktionskomitees: Verkehr mit Behörden (darunter Original des Ultimatus des Bundesrates, das Streikabbruch fordert), Vorbereitung und Verlauf, Erhebung bei den Sektionen, Aufrufe, Flugblätter, Prozessakten, Streiksabrechnung.

Die aufbewahrte Korrespondenz des SGB reicht bis 1885 zurück. Die Akten sind in rund 600 Korrespondenzdossiers nach Sachfragen chronologisch geordnet.

### Schweizerischer Metall- und Uhrenarbeiterverband

Zentralsekretariat, Bern, Monbijoustrasse 61

Systematisch geordnetes Archiv in den Räumen des Zentralsekretariats. Das Zentralsekretariat des SMUV hat das gesamte ältere Material des Verbandes bei den Sektionen eingesammelt und in Bern konzentriert.

Der Archivar hat sich entgegenkommenderweise bereit erklärt, für das Sozialarchiv eine Liste der Bestände bis 1920 anzufertigen.

A Gewerkschaften 2

Verband der Handels-, Transport- und Lebensmittelarbeiter der Schweiz

Zentralsekretariat, Zürich, Birmensdorferstrasse 67

Gut geordnetes Archiv in den Räumen des Sekretariats und im Dachstock: Jahresberichte seit 1910, Verbandsprotokolle seit 1908, Statuten seit 1910, Rechnungsberichte seit 1908, Krankenkassenberichte seit 1909, Verbandszeitung (deutsch) seit 1907, (franz.) seit 1909. Zahlreiche Jubiläumsschriften einzelner Unterverbände (wie Tabakarbeiter, Bäcker, Brauer, Gärtner) und einzelner Sektionen (z.B. Oerlikon, Biel, Luzern, Schaffhausen, Winterthur). Umfangreiches Vertragsarchiv, mit rund 300 Kollektivarbeitsverträgen aus der Zeit vor 1920, abgeschlossen zwischen dem Verband der Lebens- und Genussmittelarbeiter, bzw. dem Verband der Handels- und Transportarbeiter (Fusion 1915) einerseits und einzelnen Firmen oder Arbeitgeberverbänden andererseits. Das gesamte Vertragsarchiv ist nach Branchen geordnet, die Branchen sind regional unterteilt, die Dokumente in den Dossiers chronologisch eingereiht. Neben den Verträgen auch Dokumente im Zusammenhang mit den Arbeitsvereinbarungen, so z.B. einzelne Zusammenstellungen von Lohnverhältnissen, Akten über Einigungsverfahren (Sitzungsprotokolle, Schiedssprüche). Die Sammlung geht zurück bis in die 1890er Jahre.

\*(Für das Sozialarchiv wurden Fotokopien von 30 Vereinbarungen, besonders von den ältesten erstellt.)

Schweizerischer Typographenbund

Zentralsekretariat, Bern, Monbijoustrasse 33

Archivmaterial nicht systematisch geordnet. Die ältesten Protokollbücher werden in den Räumen des Sekretariats aufbewahrt, weiteres Material im Dachstock.

Protokolle der Zentralvorstandssitzungen 1911 - 1912, 1913 (2 Bde.)  
Protokolle der Delegiertenversammlungen, der Zentralvorstandssitzungen, ausserordentliche Delegiertenversammlungen und diverse Kommissionen seit 1919, Protokolle der Redaktionskommission "Le Gutenberg" von 1894/95.  
Alte Abrechnungen (Mitgliederbeiträge) seit 1899. Jahresberichte seit 1882. Jubiläumsschriften einzelner Sektionen (bis zurück 1884). Verbandszeitung seit 1860. Statutenentwurf des Intern. Buchdruckerverbandes von 1892. Kopierbücher mit Verbandskorrespondenz (Zentralverband/Sektionen) seit 1919.

Nach Aussagen des das Archiv (nebenamtlich) betreuenden Funktionärs wurde eine Sammlung der älteren Bestände, die auch die ältesten Arbeitsvereinbarungen zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern enthielt, 1914 der Schweiz.Landesausstellung in Bern übergeben. Dieses Material wurde nicht mehr zurückgegeben.

Schweizerischer Lithographenbund

Zentralsekretariat, Bern, Optingenstrasse 5

Archivmaterial im Sekretariat: Erste Jahresberichte, 1 Band 1880 - 1898, 1 Band 1899 - 1913 (seit 1913 jährlich gedruckt).  
Protokoll der Delegiertenversammlungen, je 1 Band 1889, 1890, 1891, 1893, 1894, 1895, 1896, 1897, 1899 (das älteste Protokoll vor 1889 soll sich in

A Gewerkschaften 3

Winterthur befinden). Weitere Protokollbücher 1894 - 1897, 1899 - 1905, 1906 - 1907, 1908 - 1913 (seit 1913 gedruckte Protokolle). Protokolle von a.o. Delegiertenversammlungen 1911, 1915, 1916, 1919, 1920. Protokolle des Zentralvorstandes (seit 1906 Protokollführung) 1906 - 1912, 1912 - 1914, 1914 - 1918, 1918 - 1922 und seither. Älteste Statuten aus den 1870er Jahren (vor Gründung eines Zentralverbandes). Statuten des (in Winterthur gegründeten) Zentralverbandes 1887, 1888.

Schweizerischer Buchbinder- und Kartonager-Verband

Zentralsekretariat, Bern, Zeughausgasse 29

Archivmaterial im Sekretariat: Vorstandsprotokolle 1889 - 1898, mit Gründungsprotokoll 1889, Protokolle 1898 - 1903, 1903 - 1907, und seither (insgesamt 25 Bände). Protokoll der Geschäftsprüfungskommission (seit 1917 gemeinsame Sitzungen mit Zentralvorstand). Gedruckte Protokolle der Delegiertenversammlungen seit 1908 (neuerdings vervielfältigt). Gedruckte Jahresberichte seit 1907. Älteste Statuten 1899. Älteste Kollektivarbeitsverträge 1916. Alte Photos von Kongressen.

Schweizerischer Eisenbahner-Verband

Zentralsekretariat, Bern, Steinerstrasse 35

Archiv systematisch geordnet, im Keller des SEV-Neubaus. Da der Einheitsverband erst Ende 1918 konstituiert wurde, ist lückenlose Dokumentation erst seit dieser Zeit vorhanden. Kongressprotokolle seit 1919, Protokolle des Vorstandes seit 1920.

Jedoch ist noch von den früheren Eisenbahnerverbänden einiges Material im Archiv eingestellt, so Protokolle des Zentralkomitees des Verbandes Schweiz. Eisenbahngestellter 1889/90 - 1911 (14 Bände), sowie Protokolle des Vorstandes und der Delegiertenversammlungen des Verbandes des Personals Schweizerischer Transportanstalten von 1889 - 1909 (8 Bde). Ferner 11 Aktenbände mit Eingaben der alten Verbände (Besoldungsfragen des Personals), ebenso ältere Jahresberichte, Jubiläumsschriften und Verbandszeitungen.

PTT - Union

Zentralsekretariat, Bern, Pavillonweg 3

Archiv im Keller, nicht systematisch geordnet: Protokolle der Delegiertenversammlungen und der Präsidentenkonferenzen seit 1911. Jahresberichte seit 1907 (nicht vollständig). Frühere Jahresberichte einzelner Gliedverbände der PTT-Union (erster Verband 1891). Eingaben des Verbandes an die Generaldirektion PTT, 1910 - 1920 (und seither).

Verband Schweizerischer Postbeamter, Verband Schweizerischer Telefon- und Telegraphenbeamter, Schweizerischer Posthalterverband

Zentralsekretariat, Bern, Schwarztorstrasse 7

Archivmaterial im Sekretariat, nicht systematisch geordnet, darunter: Aus-

A Gewerkschaften 4

führliche Geschichte des Verbandes Schweiz. Postbeamter von F. Koch, vierbändiges Manuskript, 1913 abgeschlossen (alle älteren Dokumente dieses Verbandes darin verarbeitet).

VSPB: Protokolle des Zentralvorstandes 1894 - 1898, 1897 - 1900, 1904-1907, 1908 - 1911, 1911 - 1912, 1916 - 1918, 1918 - 1920, 1923 - 1925. Protokoll Vorstand VSPB: 1898-1906, 1906-1910. Protokolle der Delegiertenversammlungen des VSPB seit 1909, Jahresberichte VSPB 1894 - 1912.

Protokoll des Zentralvorstandes des SPV 1893 - 1905, 1901 - 1908, 1908 - 1913. Protokolle der Delegiertenversammlungen des SPV seit 1893.

Protokoll des Zentralvorstandes des VSTTB 1874 - 1912, Protokoll der Delegiertenversammlungen VSTTB seit 1830. Eingaben des Telegraphistenvereins zum Besoldungsgesetz 1897, Kopierbücher VSTTB 1875 - 1886 (Korrespondenz).

Sektion Bern des Schweizerischen Bau- und Holzarbeiterverbandes

Sekretariat, Bern, Schwanengasse 10

(Das Archiv im Zentralsekretariat des SBHV ist dagegen nicht zugänglich).

Archivmaterial (im Luftschutzkeller), zur Zeit noch nicht geordnet. Eine Reihe von Protokollbüchern alter Fachvereine der Maler, Maler und Gipser, Holzarbeiter, Maurer, Steinhauer, Hafner, Parkettleger. Mitgliederlisten, alte Abrechnungen (Malerfachschule 1904), ein Arbeitsnachweis von 1893, handgeschriebene Jahresberichte, Kopierbücher (korrespondenz). Dazu alte Fotos aus den 80er und 90er Jahren, z.B. Fotos einer Streikkommission (Schreiner 1905). Alte Fahnen.

Sektion Horgen und Umgebung des SBHV

Sekretariat, Horgen, Seestrasse 217

Archivmaterial im Dachstock, nicht geordnet. 4 Protokollbände 1890 - 1903 mit Gründungsprotokoll 1890), 1904 - 1907, 1907 - 1912 (in diesem Band finden sich laufende Berichte über den Streikverlauf in der Möbelfabrik Horgen- Glarus, 31.12.09 - 12.6.10), 1912 - 1916

SBHV - Sektion Winterthur-Fusion

Hotel Volkshaus, Meisenstrasse 2

Älteres Material im Sekretariat: Protokoll des Glaserfachvereins (1893), Protokollbuch der Holzarbeiter (1911), Arbeitstarif für Steinhauerarbeiten von 1900 Zürich und Umgebung, Glastarifvertrag von 1910. Ferner altes Bildmaterial.

Arbeitersekretariat Winterthur

Hotel Volkshaus, Meisenstrasse 2

Archivmaterial im Dachstock. Grössere Bestände älteren Materials (handgeschriebene Protokollbände).

Vorstands- und Versammlungsprotokolle der Arbeiterunion Winterthur (gegründet 1883) von 1889 - 1921 (14 Bände). Dazu Registrierbuch der Vereinigten

A Gewerkschaften 5

Organisationen 1884 - 1889. Unionsmitgliederbuch 1896 - 1901. Protokoll der Agitationskommission Winterthur 1909 - 1910. Eine weitere Anzahl Protokollbände von Vorstandssitzungen und Versammlungen der Arbeiterunion Winterthur seit 1920. Protokoll des Vereins Textilarbeiter und Textilarbeiterinnen 1901 - 1907 und 1910 - 1915. Protokoll der Platzunion Winterthur des Verkehrspersonals 1916 - 1925.

Protokoll der Sozialdem. Partei Winterthur, so die Protokolle der Vorstandssitzungen und Versammlungen des pol. Gemeindevereins Ober-Winterthur 1897 - 1910. Protokoll der Vorstandssitzungen und Versammlungen des sozialdem. Vereins Ober-Winterthur 1910 - 1918, Protokoll des sozialdem. Vereins Winterthur 1911 - 1916 (gegen die Grütlianer gerichtet, wie aus dem Protokoll der konst.Versammlung hervorgeht). Protokoll der sozialdem. Fraktion Winterthur 1907 - 1911. Prot. der Vorstand- und Fraktionssitzungen, Versammlungen 1918 - 1924. Protokoll der Vorstandssitzungen und Vertrauensmännerversammlungen der SPW 1913 - 1916. Protokolle der Sitzungen des Parteikomitees und der Parteiversammlungen 1917 - 1919. Protokolle der Vorstandssitzungen der SP Töss 1918 - 1926. Protokoll der Parteiversammlungen der SPW 1920 - 1925 und weitere Protokollbände der SPW.

Grütliverein Winterthur: Protokoll der Vorstandssitzungen 1882 - 1892. Vorstandsprotokolle 1889 - 1893 und 1892 - 1896. Protokolle der Versammlungen und Vorstandssitzungen 1899 - 1911. Vorstandsprotokoll 1909 - 1916.

\*(Die Anregung, diese aufschlussreichen Bestände zur besseren Sicherung dem Stadtarchiv Winterthur zu übergeben, wurde abgelehnt.)

Christliche Sozialbewegung der Schweiz.

Zentralsekretariat, Baden, Theaterstrasse 1

Archivmaterial im Sekretariat, nur teilweise geordnet. Material vor 1920: Protokollbücher des Zentralverbandes christl. sozialer Arbeiterorganisationen der Schweiz (Bd. 1 fehlt) 1904-1911, 1911-1912, 1915-1918, 1919-1920, (sowie 4 weitere Bände 1921 - 1937). Protokoll der Verhandlungen des ersten schweiz. christl. sozialen Arbeiterkongresses vom 28./29.8.1920, Zürich, sowie die Protokolle weiterer Kongresse (1922, 1925, 1928, 1932). Protokoll der Verhandlungen "Soziale Woche der Schweiz" 1927. Protokollbuch des kathol. Arbeitervereins St.Gallen 1899 - 1910. Protokollbücher des CAB 1919-1929, (1930 - 1937, 1938). Jahresberichte des CAB 1919 (-43).

Berichte der schweiz. konservativen Volkspartei seit 1922.

Statuten christl. sozialer Organisationen verschiedener Art (Zentralverband christl. sozialer Arbeiterorganisationen der Schweiz 1904, 1905, 1908; Christlich-Nationaler Gewerkschaftsbund der Schweiz 1907; Zentralverband christl. sozialer Organisationen der Schweiz 1919; kathol. Verein der Stadt St.Gallen; Genossenschaft Konkordia).

Dossier aus der Zeit des Landesstreiks 1918 in Baden (mit einer Sammlung von Flugblättern, darunter z.B. des SMUV gegen den CMV).

Eine Schachtel, die Teile des Nachlasses von Kanonikus Jung enthält. (Briefe, Notizbücher, Protokolle, ungeordnet).

Christlicher Metallarbeiterverband der Schweiz

Zentralsekretariat, Winterthur, Rundstrasse 43

Gut geordnetes Archiv im Dachstock. Gründungsprotokoll des Verbandes vom 29./30. 4.1905. Protokollbuch aus den Gründungsjahren der christl. Metall-

A Gewerkschaften 6

Arbeiter, Sektion St.Gallen (Ausgangssektion) 1902 (Gründungsprotokoll von 1902). Protokollbücher des Zentralvorstandes seit 1905.

Zentrale Korrespondenz- und Kassabücher, Protokollhefte verschiedener Sektionen, sowie Kassabücher und Mitgliederverzeichnisse.

Sammlung von Flugblättern, insbesondere aus der Zeit des Generalstreiks 1918, sowie weitere Sammlungen.

Die je ältesten Rechtsfälle des Verbandes. Eine handgeschriebene Geschichte der christl.nat. Gewerkschaftsbewegung im Oberwallis. Älteste Verbandszeitungen "Arbeiter" (1905), "Gewerkschafter" (ab 1906), "Gewerkschaftliche Rundschau" (1913 - 1916).

\*(Für das Sozialarchiv fertigte der Archivar eine Liste des Archivmaterials aus den ersten 15 Jahren des Verbandes, sowie eine Anzahl von Fotokopien wichtiger Dokumente aus dieser Zeit an.)

Christlicher Bau- und Holzarbeiterverband der Schweiz

Zentralsekretariat, Zürich, Zeughausstrasse 39

Christliches Verkehrspersonal der Schweiz

Zentralsekretariat, Zürich, Schöntalstrasse 8

(Kein Material aus der Zeit vor 1920 vorhanden)

Schweizerischer Verband Evangelischer Arbeiter und Angestellter

Zentralsekretariat, Zürich-Seebach, Höhenring 29

Archiv im Sekretariat. Material vor 1920: 3 Protokollbücher der Sitzungen des engeren und weiteren Vorstandes der Schweizerischen evang. Unterstützungskasse (SEUK), 1907 - 1916 (1. Sitzung des Zentralvorstandes in der Methodistenkapelle Oerlikon 8.6.1907), 1916 - 1919, 1919 bis zur Gründung des SVEA. In diesen Protokollen finden sich auch die Rechnungsberichte und die Berichte über die ausbezahlten Unterstützungsgelder bei Streiks. Statuten von 1907 (SEUK). Jahresbericht 1918 (SEUK), Statutenentwurf und Statuten des SVEA von 1920.

Landesverband freier Schweizer Arbeiter

Zentralsekretariat, Zürich, Badenerstrasse 41

Im Archiv des Landesverbandes freier Schweizer Arbeiter, (der 1919 in Zürich gegründet wurde) sind die Protokolle, Statuten, Programme, Berichte des Verbandes seit 1919 vorhanden. Dagegen kein älteres Material, z.B. über die bis zum Generalstreik erfolglosen Bestrebungen zur Errichtung eines freisinnigen Gewerkschaftsverbandes in den Kantonen St.Gallen, Solothurn und Luzern.

Schweizerischer Kaufmännischer Verein

Zentralsekretariat, Zürich, Talacker 34

Archiv im Dachstock, nicht systematisch geordnet. Material vor 1920: Alle Jahresberichte des SKV seit der Gründung 1873, dazu alte Jahresberichte



A Gewerkschaften B Genossenschaften 7

einzelner Sektionen. Protokolle der Delegiertenversammlungen 1874, 1876, 1877, 1879, 1884, 1875.

Protokolle des Zentralkomitees seit 1893.

Alte Reglemente (z.B. für Delegierten- und Generalversammlungen) 1864, für Hilfskrankenkassen (1886, 1892), für kaufm. Lehrlingsprüfungen (1895), für Bearbeitung von Preisfragen (1884, 1892, 1893), für Unterstützung der Bildungsbestrebungen (1884). Abschrift einer Petition des KV Zürich betr. Kantonsschulunterricht (1895).

Alte Zirkulare (des Zentralkomitees Luzern des Vereins junger Kaufleute (1873), Rundschreiben des Zentralkomitees an die Sektionen von den jeweiligen Vorortssektionen aus (1870er und 1880er Jahren). Alte Kassabücher (1870er Jahre). Alte Statuten (mit handgeschr. Statutenentwurf) 1882, 1886, 1891, 1900 und 1904.

Alte Festschriften des SKV und seiner Sektionen (Landesausstellung 1883)

Mémoire, La Société Suisse de Commerçants, Chambres Fédérales 1890.

Erhebung des SKV über die Arbeitszeit im Handel, 1910.

Programm für die standespolitische Tätigkeit des SKV 1907.

B Genossenschaften

Verband Schweizerischer Konsumvereine

Verwaltung, Basel, Thiersteinerallee 14

Grosses, systematisch geordnetes Archiv im Keller. Grössere Bestände älteren Materials vor 1920, darunter: 2 Briefe Ed. Pictets aus dem Jahre 1886, die Gründung eines Dachverbandes anregend. Protokolle der Sitzungen des Vorstandes (nach 1909 Aufsichtsrat) seit 1890 (ab 1899 jährlich 1 Band). Protokoll der Delegiertenversammlungen seit 1890. Protokoll der Sitzungen der Verbandsdirektion (1898 - 1909). Protokoll der Sitzungen der Verwaltungskommission, seit 1908. Berichte der Kontrollstelle seit 1896. Jahresberichte seit 1890.

Enquête betr. Arbeitsverhältnisse bei den VSK-Genossenschaften 1908/09 (zwei umfangreiche Bände. Arbeitszeiten, Versicherungen, Wohlfahrtseinrichtungen, Organisationen des Personals nachweisend). Korrespondenz über den freien Samstagnachmittag 1908/09. Reglemente (Dienstordnungen), Lohnlisten 1900, 1902, 1903, 1905. Akten über Kinderzulagen (ab 1918). Kollektive Arbeitsvereinbarungen VSK mit VHTL, (1914, 1918, 1921). Paritätisches Tarifamt VSK und SGB (1918 - 1924), (Protokoll der Sitzungen der paritätischen Kommission, Verzeichnis der Mitglieder).

Leitsätze von 1905 über Beziehungen Gewerkschaften/Konsumgenossenschaften.

Enquête unter den Verbandsmitgliedern des VSK betr. Stellungnahme zum Abkommen mit dem SGB, 1911. Thesen von Dr. O. Schär über die Beziehung Genossenschaften und politische Parteien in der Schweiz. Diverse Akten den Generalstreik betreffend (Beschlüsse der Verwaltungskommission betr. Massnahmen anlässlich Generalstreik, Zirkular an Vorstände der Verbandsvereine über Verhalten zum Generalstreik, Korrespondenz mit Streikleitung).

\*(Für das Sozialarchiv wurden einige Dokumente reproduziert).

B Genossenschaften 8

Konsum Verein Zürich

Verwaltung, Zürich, Badenerstrasse 15

Älteres Archivmaterial in einer kleinen Kammer im 4. Stock: 3 Protokollbücher der Generalversammlungen 1851-1868/70 (mit Gründungsprotokoll vom 26.9.1851). (Protokolle zwischen 1870 - 1888 nicht auffindbar). 1888 - 1902, 1902 - 1933 (und sämtliche seither). 2 Protokollbücher der Verhandlungen des Vorstandes 1851 - 1854/55 (Aera Treichler/Bürkli), 1855 - 1888. 6 Protokollbücher des Aufsichtsrates 1851 - 1860. Von 1860 an jährlich 1 Band der Prot. des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung. Geschäftsberichte aus den 1850er Jahren (1851) (seit 1860 jährlich gedruckte Geschäftsberichte). Protokoll der Verwaltungskommission. Alte Geschäftsbücher (Hauptbuch 1851). Geschäftsreglemente. Preisliste (Verkaufspreise) vom 1.1.1900.

Memorial zur 25jährigen Geschichte des KVZ (von Honegger) 1876. Bericht der Feier zum 50jährigen Bestehen (1901). Slg. von Literatur über Treichler und Bürkli (z.B. Greulichs Aufsatz über Bürkli im Grütlikalender 1907).

Lebensmittelverein Zürich

Verwaltung, Zürich, Militärstrasse 8

Archiv im 2. Stock (Büro des Chefs der Ladenkontrolle). Ältestes Archivmaterial im Keller, nicht systematisch geordnet: 19 alte Protokollbücher aus der Zeit 1879 - 1920, darunter die Protokolle des Verwaltungsrates und der Generalversammlungen 1879 - 1883 (Protokoll der Gründungsversammlung fehlt). Protokoll Generalversammlungen 1889 - 1908, 1912 - 1913. Protokoll des Verwaltungsrates 1898 - 1904, 1904 - 1906, 1906 - 1907. Protokoll der Baukommission 1896 - 1905, 1905 - 1907, 1909 - 1910, 1911 - 1915 (Bau des St. Annahofes, Auftragserteilung). Protokolle Finanzkommission 1907 - 1911, der Finanz- und Geschäftserweiterungskommission 1910-1911. Protokolle der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission 1913, 1919-1921. Geschäftsberichte seit 1879. Altes Bildmaterial (z.B. vom Bau des St. Annahofes).

Ältere genossenschaftliche Zeitungen "Die Familie", "Genossenschaftliche Volkszeitung", "Genossenschaftliches Volksblatt" (alle nicht vollständig) Jubiläumsschriften, darunter das Manuskript für die Festschrift zum 25jährigen Jubiläum 1904.

Konsum Verein Schwanden GL (einer der ältesten unseres Landes)

Verwaltung, Schwanden, Hauptgebäude

Nur wenig altes Archivmaterial im Verwaltungsbüro, nicht geordnet. Einige Geschäftsbücher aus den 1860er und 1870er Jahren: Warenaufnahme im Bogen (= Laden) (1864), Lagerbuch (Magazin = Eingang und Ausgang) (1864/65), Kopierbuch, Warenkonto (1864-1865), Abschluss (1872) Kapitalbuch (1872), Mitgliederverzeichnis, alte Kupfermünzen des KV Schwanden.

C Parteien 9

Sozialdemokratische Partei der Schweiz

Zentralsekretariat, Bern, Eigerplatz 5

Archiv in einem Kellerraum, wird zur Zeit systematisch geordnet. Material vor 1920, darunter: 12 Protokollbücher der Sitzungen des Parteivorstandes 1903 - 1920 (sowie die weiteren seither). Protokolle des Parteitages 1889-1900 handgeschr., die späteren (ab 1904) gedruckt. Parteitagsberichte seit 1918.

14 Dossiers mit Akten zur Parteigeschichte (darunter Dokumente zu Zimmerwald und Kiental, Generalstreik 1918 (enthält auch Bericht über Streik in Basel 1919). Spaltung 1920, Urabstimmungen 1919 und 1921).

1 Dossier Grütliverein (Protokoll Delegiertenversammlungen, Berichte, 1894, 1895, 1908, 1909, 1910, 1917). Schweiz. Grütliverein, Jahresberichte (1872, 1874 - 1880, 1881 - 1887, 1888 - 1894, 1895 - 1896). Schweiz. Grütliverein und SP Schweiz 1903 - 1910, 1910 - 1914.

Protokolle des allg. schweiz. Arbeiterkongresses 1873 - 1879. Schweiz. Arbeiterbund, Jahresberichte 1887 - 1902, Arbeiterbund und Arbeitersekretariat (seit 1899). Parteikorrespondenz.

Sammlung von Veröffentlichungen schweiz. und ausländischer Sozialdemokraten (z.B. R.Grimm, E. Nobs, H. Oprecht, M. Weber, L. Ragaz, Kautskyk Adler, Bauer).

Alte Zeitungen (z.B. "Bündner Volksmann" 1893/94). Ausl. Zeitungen (z.B. "Der Sozialist", Berlin 1896/98). Der Aufbau des Archivs ist noch nicht abgeschlossen, jedoch wird in absehbarer Zeit ein Archivplan vorliegen, der alle Bestände erschliesst.

Sozialdemokratische Partei des Kantons Zürich

Parteisekretariat, Zürich, Engelstrasse 64

Archiv im Sekretariat, geordnet. In diesem Archiv finden sich in 3 Schachteln: 1882 - 1891, 1892 - 1893, 1893 - 1897 zahlreiche und aufschlussreiche Handschriften und Drucksachen aus der Anfangszeit der Sozialdemokratischen Partei der Schweiz, darunter: Briefe Albert Stecks an das Parteikomitee der SPS (damals in Winterthur) und an den Präsidenten des Aktionskomitees mit den Vorschlägen zur Reorganisation der Partei, aus denen dann die Parteigründung von 1888 hervorging. Berichte der Partei aus den 80er Jahren (z.B. Geschäftsbericht des Parteikomitees für 1886, Stellungnahmen zur Reservekasse 1886, Rechnungsergebnis der Partei pro 1885. Abrechnung über die Prozesskosten der "Arbeiterstimme" (1886)). Briefe Hermann Greulichs (darunter eine ausführliche Stellungnahme zu den gegen ihn von Seidel vorgebrachten Anschuldigungen). Verschiedene Schreiben E. Wullschlegers. Verschiedene Berichte Otto Langs, ebenso ein Entwurf O.Langss für ein Reglement der Redaktionskommission der "Arbeiterstimme". Rapport sur le Congrès de Lausanne 1891 vom Deleg. J.Chatelain, St.Imier. Bericht A. Stecks über den Stand der Partei in Bern 1892. Entwurf Wassilieffs für die Feier des 1. Mai 1892 in der Schweiz. Ausgefüllte und unterzeichnete Maifeierresolutionen 1892 von 44 Sektionen. Rundschreiben Stecks betr. Rückkauf der Zentralbahn und betr. Volksinitiative "Recht auf Arbeit"; Entwurf dieser Initiative von Steck, Bemerkung Seidels, O.Langss und Héritiers dazu. Protokolle der Sitzungen des Parteikomitees vom 2.7.93. Resultate der Urabstimmungen in den Sektionen über Parteitagsbeschluss betr. Recht auf Arbeit. Korrespondenz zwischen Parteikomitee und andern Arbeiterorganisa-

C Parteien 10

tionen (Gewerkschaftsbund, Arbeitersekretariat). Schreiben des Zentralkomitees des Schweiz. Grütlivereins (A. Scherrer) an Aktionskomitee des Arbeitertages (betr. Beitragsleistung an die Reservekasse). Schreiben der Schweiz. allg. Reservekasse an das Aktionskomitee des Arbeitertages in Bern. Dokumente über die Auseinandersetzung Bebel/Seidel von 1897. (Die folgende Schachtel enthält dann die gedruckten Protokolle über die Parteitagshandlungen der SPS von 1904 - 1936).

Sozialdemokratische Partei der Stadt Zürich

Sekretariat, Zürich, Morgartenstrasse 2

Kein Archivmaterial vor 1920

Sozialdemokratische Partei des Kantons Luzern

Sekretariat, Luzern, Pilatusstrasse 37

Auf dem Sekretariat der Partei ist kein altes Material archiviert. Jedoch besitzt Herr Eduard Meyer-Portmann, Maihofhalde 12, Luzern rund ein Dutzend Protokollbücher der SP Luzern, die bis in die 1890er Jahre zurückreichen. Sie sind im Estrich des Hauses Maihofhalde 12 aufbewahrt, zur Zeit aber nicht zugänglich.

Sozialdemokratische Partei des Kantons Solothurn

Sekretariat, Solothurn, Rathausgasse 3

Wenig altes Archivmaterial im Sekretariat, nicht geordnet. Das älteste Protokollbuch (1890 - 1903) der "Solothurner Arbeiterpartei" mit Gründungsprotokoll vom 15.6.1890 ist vorhanden, weitere Protokollbücher erst wieder aus den 1930er Jahren. Älteste Statuten und Programm vom 14.8.1890. Entwurf einer grösseren programmatischen Rede (Autor und Jahr unbekannt.)

Sozialdemokratische Partei Winterthur

Das ältere Material, bis zurück in die 1890er Jahre, der SP. Winterthur befindet sich im Arbeitersekretariat Winterthur (Hotel Volkshaus) und wurde bereits unter jener Stelle aufgeführt (Seite 28).

Evangelische Volkspartei der Schweiz

Zentralsekretariat, Zürich, Theaterstrasse 12

Archivmaterial im Sekretariat. Da die EVP erst 1919 gegründet wurde (1. Kantonaler Parteitag 1920 in Zürich) ist kein den Zeitraum betreffendes Material vorhanden. Das älteste Protokollbuch umfasst die Jahre 1921 - 1929. Jedoch konnte Einsicht genommen werden in einen maschinengeschriebenen Auszug aus dem Tagebuch von Pfr. Bühler, Uster, (1959 von Frau Pfr. Bühler zusammengestellt) aus dem die Gründungsgeschichte der EVP hervorgeht. Die Aufzeichnungen erfassen den Zeitraum 16.1.1917 bis 3.12.1928. Ebenso hat a. Sekundarlehrer Keller-Ochsner Memoiren aufgezeichnet über die

C Parteien 11

Gründungszeit der EVP (1916 - 1920), von denen ebenfalls eine Abschrift vorliegt.  
Evang. Volkszeitung seit 1.1.1920 lückenlos.

Demokratische Partei der Schweiz.

Zentralsekretariat, Fehraltorf, Bahnhofstrasse 258

Kein älteres Archivmaterial. Die ältesten Dokumente datieren aus dem Jahre 1934

\*(Mitteilung des Zentralsekretariats)

Freisinnige Partei des Kantons Zürich

Parteisekretariat, Zürich, St.Urbangasse 4

Archiv im Sekretariat. Es enthält jedoch kein Material aus der Zeit vor 1920.

Der Parteisekretär stellte aber freundlicherweise in Aussicht, bei Gelegenheit eine interne Umfrage unter den lokalen Sektionen im Kanton durchzuführen.

D Redaktionen

Die Redaktionen archivieren alle Nummern des eigenen Blattes seit der Gründung der Zeitung, oft auch die Jahrgänge anderer Blätter.

Dagegen finden sich bei ihnen (mit bisher einer Ausnahme) keine Sammlungen handschriftlicher Dokumente.

Besucht wurden folgende Redaktionen: "Volksrecht", "Landbote", "Freier Aargauer", "Volksstimme", "Das Volk", "Appenzeller Zeitung" und das vorzüglich ausgebaute Archiv der "Neuen Zürcher Zeitung", das alle in der NZZ erschienen Artikel seit 1780 erschliesst.

E Alte Firmen

Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft

Winterthur, Zürcherstrasse 9

Im Archiv der Gebrüder Sulzer fanden sich einige sozialgeschichtlich aufschlussreiche Dokumente: Statuten für die Arbeiterkommission der Gebr. Sulzer (die erste A.K. in der Schweiz) von 1890 und 1918. Protokolle der Sitzungen der Arbeiterkommission seit 1908. Reglemente für die Wahl der Kommission 1899 und 1915.

Protokoll des Krankenunterstützungsvereins Gebr. Sulzer 1845. Statuten und Mitteilungen der Sulzer Krankenkasse 1894, 1904, 1910, Mitteilungen Unfallversicherung 1892. Ferienregulativ 1904. Akten Lebensversicherung 1892.

Fabrikordnung 1880, 1908.

E Alte Firmen 12

Drei Vorträge von Nationalrat Dr.E.Sulzer-Ziegler über den 10-stündigen Arbeitstag (1890), Sozialpolitik (1911), Revision des Fabrikgesetzes (1911).

\*(Für das Sozialarchiv wurden vom Archivar Reproduktionen einiger dieser Dokumente angefertigt.)

#### Escher Wyss AG

Zürich, Escher Wyss Platz

Sozialgeschichtlich interessante Dokumente im Sekretariatsarchiv (Verwaltungsgebäude): Arbeiterzeugnis von 1837. Protokollbuch der Sitzungen der Arbeiterkommission Escher Wyss 1904 - 1907.

Aktenband "Arbeiterschaft 1889 - 1896", darin u.a.: Statutenentwürfe für die Arbeiterkommission E.W. 1890 - 1892. Durchführung und Wahlen in die A.K., Korrespondenz A.K. mit Geschäftsleitung. Statuten der Allg. Gewerkschaft der Arbeiter von Escher Wyss, 1891; Akten über Kollision dieser Gewerkschaft "Neumühle" mit der A.K. E.W. . Dokumente über Aussperrung von streikenden Arbeitern. Aufrufe und Eingaben von Arbeitern. Verzeichnisse der Arbeiterschaft und weitere Statistiken. Ausgefüllte Zählkarte der Eidg. Zählung von 1895. Gerichtsakten über Forderung von Arbeitern an die Firma, Mitteilungen der Geschäftsleitung an die Arbeiterschaft über Einführung des 10-stündigen Arbeitstages, 1890.

Ein weiterer Aktenband enthält Dokumente über die Frage der Zahlungen (Löhne und Saläre) während des Aktivdienstes 1914 (darunter Abschrift des Rechtsgutachtens zu dieser Frage vom aargauischen Ständerat E. Isler, 12.8.1914). Diverse Fabrikordnungen (bis 1878 zurück). Korrespondenz mit der Arbeiterkommission 1894 - 1901. Stellungnahme der Arbeiterschaft zum Akkordsystem. Schreiben des SGB an die Firma Escher Wyss 1897 (wegen imstrittenen Bussen in der Fabrik.)

In einem andern Band: Zusammenzüge der Zahltage 1892 (für die einzelnen Fabrikationsabteilungen nach den Berufen gegliedert, aus denen sich die damaligen durchschnittlichen Stundenlöhne ausrechnen lassen. Alphabetisches Arbeiterverzeichnis 1899. Ein Kuvert mit alten Photos.

\*(Für das Sozialarchiv konnten Reproduktionen von einer Anzahl Dokumente angefertigt werden).

#### Firma Rieter AG

Winterthur - Töss

Das grössere Archiv dieser Firma ist zur Zeit nicht zugänglich.

#### Bodensee Toggenburg Bahn

Verwaltung, St.Gallen, Bahnhofplatz 1a

Im Archiv der BTB (Kellergeschoss) konnte eine Reihe von Unterlagen aus der Bauzeit der BTB gefunden werden, die Aufschlüsse über Arbeits- und Lohnverhältnisse auf grossen Baustellen zu Anfang dieses Jahrhunderts vermitteln. (Der Direktionssekretär liess einige dieser Belege für das Sozialarchiv reproduzieren).

F Arbeitgeberverbände 13

Zentralverband schweizerischer Arbeitgeber-Organisationen

Zentralsekretariat, Zürich, Seefeldstrasse 7

Archiv im Dachgeschoss. In 4 Schränken umfangreiches Aktenmaterial, bis zum Gründungsjahr des Verbandes 1908 zurückreichend: Stellungnahmen zu Gesetzen und Verordnungen, Abänderungen, Gutachten, Vernehmlassungen, Eingaben, Entwürfe von Konventionen, vertrauliche Rundschreiben, Zeitungsausschnitte und dgl.

Die Dossiers sind nach Sachgebieten geordnet: Arbeitgeberverbände, Gewerkschaften, Arbeitsverhältnis (Arbeitszeit, Arbeitslöhne, Wohlfahrtspflege, Mitspracherecht), Arbeitsrecht und Arbeitsvertrag (Tarifverträge), Arbeitskonflikte, Arbeitslosigkeit und Arbeitsnachweis (Arbeitsmarkt), Berufsbildung und -beratung, Politisches (darunter Sozialdemokratie, christl. Sozialismus, Anarchismus), Sozialpolitik und Sozialversicherung, Volkswirtschaft und Wirtschaftspolitik (Kosten der Lebenshaltung, Genossenschaftswesen, Wohnungsfürsorge), Ausländer- und Bevölkerungsfragen, Statistik.

\*(Für das Sozialarchiv könnte das dedaillierte Aktenverzeichnis kopiert werden.)

Die Protokolle des Vorstandes und der Dekegiertenversammlungen (in der Regel nicht zugänglich) werden in Büroräumen des Sekretariats aufbewahrt. Sie datieren zurück bis zum Gründungsprotokoll.

G Weitere Stellen

Schweizerische Gemeinnützige Gesellschaft

Zentralsekretariat, Zürich, Brandschenkestrasse 36

Archiv im Hinterhaus, systematisch geordnet. (Der Archivkatalog befindet sich ebenso wie die Protokolle, Jahresberichte und alle Jahrgänge der Zeitschrift der Gesellschaft in den Räumen des Sekretariats). Im weiteren Sinne gehören alle von der Gesellschaft betreuten Aufgaben zur Sozialgeschichte.

Für die Sozialgeschichte im engeren Sinne interessant sind insbesondere die Handschriften aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts, darunter: "Bericht über einige Beiträge zur Geschichte der schweizerischen Industrie" von Oberstlt. Schinz in Zürich, (1816). Antworten auf die Frage: "Welches sind die Vortheile und Nachtheile des Handels und der Fabriken in der Schweiz in ökonomischer, moralischer und politischer Hinsicht, und auf welche Art könnte man die ersteren befördern, den letzteren entgegenarbeiten?" von a. Oberrichter Pestalutz in Zürich (1823), von Johann Caspar Zellweger, Trogen (1824). Tabellen über die mechanischen Baumwollspinnereien im Kanton Zürich aus den 1820er Jahren.

"Bericht über den Einfluss des Fabrikwesens auf die Gesittung und den Wohlstand des Volkes und über die Armenfrage" von Dr. Zehnder, Zürich, aus dem Jahre 1843. Berichte über das Gewerbewesen im Jahre 1843, Einladung von Bundesrat St. Franscini an den Präsidenten der SGG vom 28.6.1855 zur Teilnahme am "Intern. Kongress in Paris zur Verbesserung des Loses der arbeitenden Klassen". Jüngere Dokumente: Resultate (beantwortete Fragebogen)

G Weitere Stellen 14

einer von der Gesellschaft durchgeführten Erhebung über die Kinderarbeit in der Schweiz (1901). Statuten der Schweiz. Vereinigung zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit vom 29. April 1912.

\*(Von einigen Dokumenten wurden Kopien für das Sozialarchiv angefertigt).

Schweizerischer Katholischer Volksverein

Generalsekretariat, Luzern, Habsburgerstrasse 44

Archiv im Keller (mit Kartei), enthält u.a.: Diverse Akten des Pius-Vereins (in Mappen gebündelt, vor allem Korrespondenz enthaltend) von 1858 - 1904. Die Protokolle des Pius - Vereins 1857 - 1963 befinden sich dagegen auf dem Pfarramt Zug, diejenigen von 1864 - 1872 im Staatsarchiv Luzern (Depot).

Annalen des Pius - Vereins seit 1857. Dazu weitere Materialien (alte Statuten, Jahresrechnungen usw.) des Pius - Vereins. Ebenso Material des Ortsvereins Luzern.

Protokolle der katholischen Männer- und Arbeitervereine der Schweiz 1887-1905 (8 Mappen). Katholische Flugschriften Ende 19. Jahrhundert.

Protokolle zur Gründung der konservativen Volkspartei 1907 - 1912 (Soziale Sektion 1905 - 1925). Vereinigung schweizerischer Sozialpolitiker 1916 - 1919 (sowie Zeitschrift 1905 - 1920).

Dr. Hans Simmler